

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 2

Rubrik: Das kleine Panoptikum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



nebis wochenschau

An der Kamera: Röbi, wäss, bi u. a.

Freundeidgenössisches

Die Gemeindeversammlung von Pleigne, nördlich von Delsberg, beschloß, den hauptsächlich baslerischen Weekendhäuschenbesitzern die Wasserlieferung zu verweigern. Da aber Pleigne selber das Wasser von der Nachbargemeinde Movelier bekommt, protestierte deren Gemeindepräsident gegen diese Engstirnigkeit und die Gemeindeversammlung von Movelier gab kund, die Basler nicht verdursten lassen zu wollen. – Der wackere Präsident von Movelier wird sich gesagt haben: Die Basler pflegen wohl ihr Schäfchen, nicht aber ihre Weekendhäuschen aufs Trockene zu stellen.

Wallis

In der Gemeinde Albinen bei Leuk wird ein Projekt studiert, auf einem sonnenreichen Bergrücken ein «Hoteldorf» zu errichten. – Albinen erhofft sich vom neuen Dorf keine «Helligen Wasser», dafür aber «Guldene Bronnen».

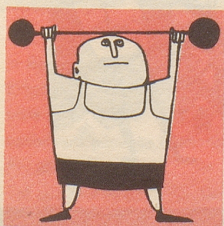
Armee

Der Bundesrat entschied sich für 100 französische Kampfflugzeuge «Mirage III C». Die Franzosen sollen, wie gemunkelt wird, dafür einige Zugeständnisse in wirtschaftlicher Hinsicht gemacht haben. Mirage heißt zu deutsch: Täuschung, Luftspiegelung. Hoffen wir, daß wir von den Franzosen nicht schließlich 101 Mirages geliefert bekommen ...

USA

Professor Olive der Universität Colorado empfiehlt Wasserflöhe als ideale Nahrung für künftige Weltraumfahrer wegen ihres Gehaltes an Zucker, Protein, Vitaminen und Mineralsalzen. – Ein weiterer Grund, sich lieber der Swissair und deren vorzüglichen Menüs anzuvertrauen.

Das kleine Panoptikum



Post festum (nach dem Fest)

Man packt die Wunderkerzen ein und Silberfäden und stellt den Christbaum wehmutsvoll auf den Balkon. Die Quittung schwingend, tauscht man freudig in den Läden die echten Wollkrawatten und das Grammophon.

Man legt die Socken schön sortiert auf große Haufen, streicht ordnungsliebend alle Packpapiere glatt und muß sich lediglich nun noch die Bücher kaufen, die man vom lieben Christkind nicht bekommen hat.

Der Kopf brummt leise noch von vielen Engelsstimmen, und weiter unten sorgen Zucker, Fett und Schmalz von Zimmestern und Weihnachtsgans für Magengrimmen. Man ist auf Wochen eingedeckt mit Badesalz.

Der Großpapa sitzt schlafend vor der Fernsehtruhe, der übernächte Papa ist eingenickt, indes die liebe Mutter ohne Rast und Ruhe bereits die nächste Weihnachtsüberraschung strickt.

Fredy Lienhard

Dänemark

Ärztliche Kreise in Kopenhagen stellen fest, daß in Dänemark (wie anderswo) im Ueberfluß Tabletten geschluckt werden und daß diese Pillen Ursache vieler gesundheitlicher Störungen sind. Was beweist diese Tabletten-sucht eigentlich? Doch nur die Wirksamkeit der Reklame!

Sahara

Aller «guten» Dinge sind drei, sagte sich de Gaulle und ließ seine dritte Atombombe steigen – gewissermaßen als Wahlbombe zur Eröffnung des offiziellen Propagandafeldzuges für das Algerien-Referendum. Beobachter in Reggane und Umgebung behaupten, daß der Rauchpilz am Himmel ein riesiges OUI gebildet habe.

Arabien

König Saud verweigerte der Verfassungsvorlage, die eine gesetzgebende Versammlung vorsah, seine Genehmigung. Er wird die alte Wahrheit erkannt haben: Ah ba, es ist ja doch das Erdöl, das die Welt regiert!

Türkei

General Gürsel hatte kürzlich einige seiner Obersten, die zuwenig seine Linie einhielten, ins Ausland als Militärattachés verschoben. Ob dieser «humanen» Lösung überrascht, wurde er befragt, ob nun auch Menderes wieder beruhigt sein dürfe. «Oh, gewiß», war die Antwort, «die gefallenen Regierungen laufen bei uns keine Gefahr. In Gefahr sind nur die im Amt befindlichen ...»

Moskau

Gegenbefehl im Kreml: «Was! Der Negus sitzt wieder auf dem Thron! Sofort die Reise unserer Techniker nach Abessinien abblasen!»

Kino

Eddy Constantine nimmt bei einem Bauchredner Unterricht, weil er im nächsten Film als Bauchredner auftreten muß. Wenn der Eddy seine Flüche nun auch noch mit dem Bauch von sich gibt ...

1x pro woche settima

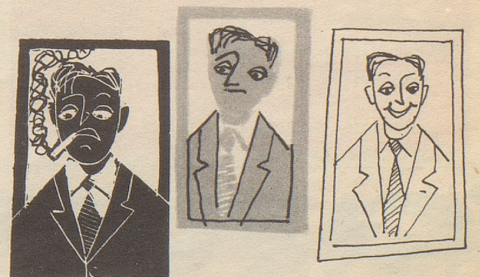
für strahlend weiße und reine Zähne. «settima» beseitigt Beläge, Flecken, Verfärbungen und verhindert die Zahnsteinbildung. Verwenden auch Sie «settima» – das moderne Zahnschönheitsmittel. Tube Fr. 2.50 – reicht für lange Zeit.

GEGEN GFRÖRNI
(FROSTBEULEN) UND
AUFGESPRUNGENE HÄNDE

Schiebedose Fr. 1.25
In Apotheken u. Drogerien
Hersteller:
TRUOG + CO. AG. CHUR

BADHOTEL LIMMATHOF BADEN

Komfortables Wohnen, gediegene Atmosphäre, ruhige Lage, gepflegtes Essen. 50 Zimmer, davon 44 mit Privat-WC oder WC und Bad. Pensionspreis ab Fr. 17.–.
Prospekte: Direktor K. Illi, Telefon (056) 260 64



Gönnen Sie Ihrem Körper eine Nikotinpause!

Wenn Sie auf Ihre Zigaretten nicht ganz verzichten möchten, so machen Sie wenigstens einmal eine wohltuende Rauchpause. Ihrer Gesundheit zuliebe!

NICOSOLVENS

entwöhnt Sie mühelos von der Sklaverei des Rauchens.

Kurpackung Fr. 19.– in allen Apotheken. Aufklärende Schriften unverbindlich durch die Medicalia, Casima TI.